

TGZ

Die TGZ als Förderin des technischen Fortschritts

Technische Gesellschaft Zürich

Ohne Technik keine Industrie – Zürich fehlte zu Beginn des 19. Jahrhunderts eine geeignete technische Ausbildungsstätte, um mit dem Ausland wirtschaftlich Schritt halten zu können. Deshalb konstituierte sich 1825 die Technische Gesellschaft Zürich als Trägerschaft einer Industrieschule. Mit deren Gründung wurden wesentliche Voraussetzungen für das spätere Polytechnikum, die heutige ETH Zürich, geschaffen.

Auch beinahe 200 Jahre nach ihrer Gründung ist die TGZ weiterhin der naturwissenschaftlich-technischen Wissensvermittlung verpflichtet. Weltklasse-Expertinnen und -Experten bringen neue Entwicklungen und Fragestellungen sowie innovative Themen all jenen nahe, die wissen wollen, in welche Richtung sich die Welt entwickelt: fundiert, verständlich, praxisnah.

Hochkarätige Referentinnen und Referenten, vielfältige Themen

www.tgz-net.ch

Ihre Tradition der Wissensvermittlung pflegt die TGZ bis heute, eng verbunden mit der ETH Zürich. Das Programm umfasst während des Herbst- und Frühjahrssemesters Vorträge und Exkursionen zu Themen aus Naturwissenschaften, Ingenieurwesen, Informationstechnologien und Life Sciences. Referentinnen und Referenten mit internationalem Renommee stellen z. B. neue Methoden im Bauwesen vor, berichten über Fortschritte in der Medizin, zeigen Möglichkeiten zur Begrenzung der Klimaerwärmung auf oder beleuchten aktuelle technische Entwicklungen aus unterschiedlichen Perspektiven.

Für alle, die die Hintergründe des technischen Fortschritts verstehen wollen

Neugierig sein ist keine Frage des Alters oder des Bildungsstandes. Als Mitglied der TGZ können Sie nicht nur Ihren Wissensdurst stillen, Sie unterstützen die TGZ auch dabei, das technische Verständnis der breiten Öffentlichkeit zu fördern.

Besuchen Sie unsere Website www.tgz-net.ch, um sich unser Programm anzusehen und mehr zu erfahren. Vorträge können Sie



auch als Nichtmitglied besuchen. Als Mitglied erhalten Sie für einen bescheidenen Beitrag ausführliche Informationen zu den Vorträgen und stellen sicher, dass die TGZ weiterhin ein abwechslungsreiches Programm für alle Interessierten bieten kann.